

[37102.] **Inserate**
für den
Kladderadatsch-Kalender
1880

müssen bis spätestens Mitte September in unseren Händen sein. Preis pro Seite (Satz: 9 1/2 : 15 Cm.) 36 M., 1/2 Seite 19 M. 50 S., 1/4 Seite 10 M. 50 S., pro durchlaufende Petitzeile 75 S.

Die internationale Verbreitung dieses Kalenders bürgt für die Wirkung der Inserate. Berlin, im August 1879.

A. Hofmann & Co.,
Bureau des Kladderadatsch.

[37103.] Während der Michaelis-Ferien findet am hiesigen Orte eine

Zeichen-Ausstellung
des

Pomm. Provinzial-Lehrervereins

statt, und bitte ich die Herren Verleger um a cond.-Einsendung von Werken des Zeichen-Unterrichts für „Elementar- u. Mittelschulen“. Sendungen für die Zeichen-Ausstellung werden von den Herren Commissionären nur bis zum 17. September er. a. incl. angenommen. Stargard i/Pomm., August 1879.

Rudolph Just.

Ausstellung
landwirthschaftlicher Literatur.

[37104.]

Zu der vom 4. bis 12. October d. J. in Kaiserslautern stattfindenden Pälzischen landwirthschaftlichen Ausstellung beabsichtige ich eine Collectiv-Ausstellung der neuesten literarischen Erzeugnisse des deutschen Buchhandels auf dem Gebiete der Landwirthschaft zu veranstalten. Ich ersuche daher höflichst die Herren Verleger der hierfür passenden Werke, mir durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig je 1 Exemplar a cond. bis spätestens 18. September gef. zugehen zu lassen zu wollen.

Nur bis zu diesem Termin und nur mit der Aufschrift „Ausstellung“ versehen können Pakete angenommen werden.

In der Hoffnung, von den Herren Verlegern derart unterstützt zu werden, diese meine Ausstellung zu einer recht schönen und vielseitigen gestalten zu können, sichere ich Ihnen die sorgfältigste Behandlung Ihrer Artikel zu.

Etwaigen Wünschen betr. Remission und Abrechnung wird nach Schluß der Ausstellung sofort nachgekommen.

Einer recht zahlreichen Berücksichtigung dieser meiner Bitte entgegengehend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Kaiserslautern, 26. August 1879.

Herrmann Kayser.

[37105.] Die **J. G. v. Seidel'sche** Buchhandlung in Sulzbach sucht und bittet um gef. Offerten und Einsendung von Probe-Abdrücken:

Ein gutes Cliché Papst Leo's XIII. Größe 4—5 Cm. breit, 5—6 Cm. hoch.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[37106.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

Grosse Cölner Kunst-Auction.

[37107.]

Die nachgelassenen reichhaltigen Kunst- und Antiquitäten-Sammlungen der Fr. Cassinone und Fr. Schlebusch in Cöln, der Herren Steuerrath Hauchecorne in Cöln, Carl Schmitz in Elberfeld, Bischof Wedekin in Hildesheim etc. kommen am 22. bis 26. September durch den Unterzeichneten zur Versteigerung. — Der illustrierte, an 2000 Nrn. umfassende Katalog ist zu haben.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Cöln.

Zur erfolgreichen Ankündigung
medizinischer Werke

[37108.] empfehlen wir die jetzt in schneller Folge erscheinenden 6 Abtheilungen des

Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesammten Medicin, herausgegeben von Rud. Virchow und Aug. Hirsch. XIII. Jahrg. Preis pro Zeile 40 S.

Berlin. **August Hirschwald.**

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[37109.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

Zur gefälligen Beachtung!

[37110.]

In unserem Verlage erschien soeben ein sehr schön ausgeführtes Oelfarbenbild: die „heil. Familie“ darstellend (45x31 Cm.), welches sich besonders als Prämienbild zu einer ill. Zeitschrift oder Lieferungswerk eigenen dürfte. Bei Abnahme grösserer Partien äusserst günstige Rabattvortheile. Probeexemplare stehen zu Diensten.

Turin, Italien, rue La Grange 22.

Fratelli Künzli.

Kunstverlag.

[37111.]

Verleger einer Reproduction in Veldruck, Kupfer- oder Stahlstich von:

Fritz Werner, Eine Conversation

und ähnlicher Genrebilder als Pendants bitten um directe Angabe der Bezugsbedingungen.

Ritter'sche Buchhandlung in Soest.

[37112.] Sollte einer der Herren Collegen Liebhaber sein für einen ausgezeichneten u. sehr werthvollen

Plössl'schen Tubus,

terr. u. astron. Ocular, 75-, 90- u.

100mal. Vergrösserung,

oder einen Kaufliebhaber dafür — u. allenfalls für andere ähnliche Instrumente — wissen, so wird um gef. Mittheilung unter „Tubus“ durch die Exped. d. Bl. ersucht.

Zu beachten!

[37113.]

Es kommen neuerdings mehrfach Anfragen an uns, ob der unter dem Titel:

Mentor für Schüler

bei Herrn Sam. Lucas in Elberfeld erscheinende Kalender für Schüler mit dem in unserem Verlag erscheinenden

„Mentor, Notizkalender für Schüler“

identisch sei. Um Mißverständnissen zu begegnen, bemerken wir, daß dies durchaus nicht der Fall ist. Mit welchem Recht sich Herr Lucas unsern Titel angeeignet, überlassen wir getrost der Beurtheilung des deutschen Buchhandels.

Altenburg.

Verlagshandlung **G. A. Pierer.**

[37114.] Mitte September wird ausgegeben und steht auf Verlangen gratis zu Diensten:

Antiquar-Katalog Nr. VIII:

Deutsche Literatur, Geschichte u. Sprache.

— Seltene Drucke. — Incunabeln. —

Bücher mit Holzschnitten. — Autographen.

— Varia.

Berlin, 25. August 1879.

Ernst Kamlah.

[37115.] Für die Mittheilung der Adresse eines Dr. Ruhe, zuletzt in Unruhstadt, wäre sehr verbunden

Züllichau, 26. August 1879.

Hermann Liebich.

[37116.] Unverlangte Nova bitte ich wiederholt, außer Gratis-Lieferungen von 1. Heften, mir nicht zu senden, derartige Sendungen bleiben bei mir unberücksichtigt liegen.

Eilenburg.

Carl Himpel.

Die Herren Verleger

[37117.] von gediegenen Jugendschriften bitte ich, mir ihre Offerten und Kataloge für die Weihnachtszeit schon jetzt zu senden. Gleichzeitig verweise ich diejenigen Herren Verleger von Jugendschriften, welche mir jedes Jahr unverlangt für die Weihnachtszeit sandten, auf meine obige Notiz über Novasendungen.

Eilenburg.

Carl Himpel.

[37118.] Eine wissenschaftlich gebildete und geprüfte Lehrerin wünscht gern Werke aus dem Englischen und Französischen in das Deutsche, oder auch umgekehrt, zu übersezen.

Nähere Auskunft ertheilt

Apolda.

Fr. Lauth.

Galvanos!

[37119.]

Von den prächtigen Originalzeichnungen Guido Hammer's, Deutemann's, v. Rassei's, Sundblad's etc. etc. geben wir Galvanos à □ Cm. 10 S ab. Rabatt 10 %. Bei Bestellungen von 100 M ab: 15 % Rabatt. Bei größeren Aufträgen noch günstigere Bedingungen. Probeabzüge stehen zu Diensten.

Leipzig, im August 1879.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Max Mübe in Leipzig,

Commissions-Geschäft für ausl. Literatur,

[37120.] liefert französisches Sortiment den Ord.-Franken franco Leipzig zu nur 72 S netto gegen baar oder bei besonderer Vereinbarung in dreimonatliche Rechnung.